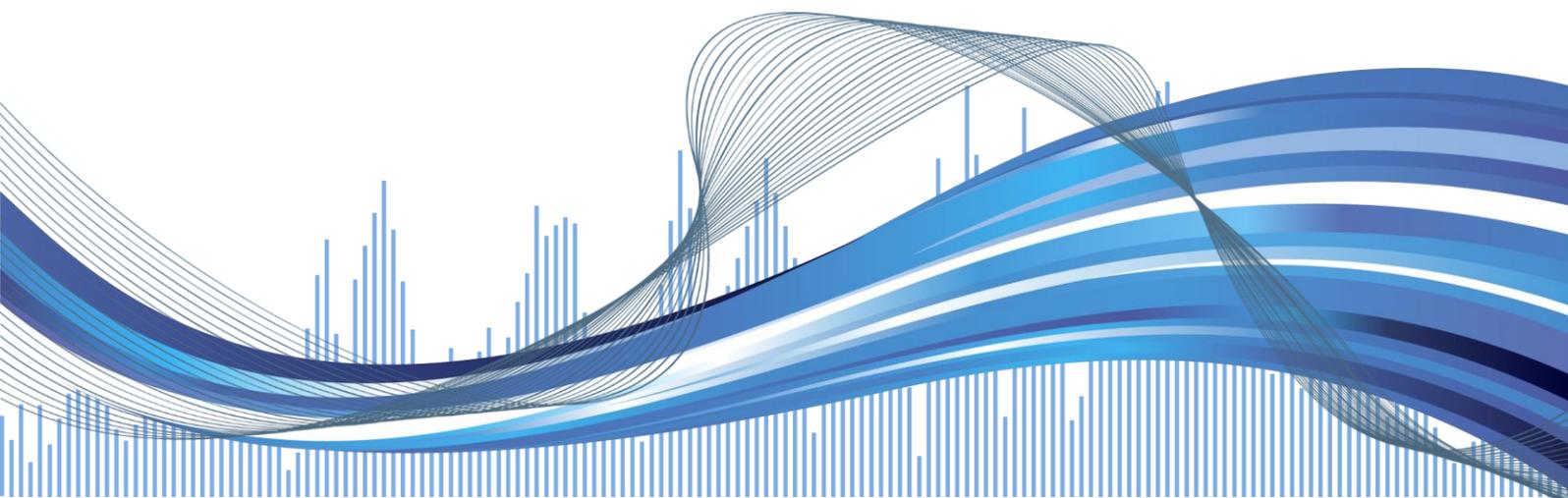


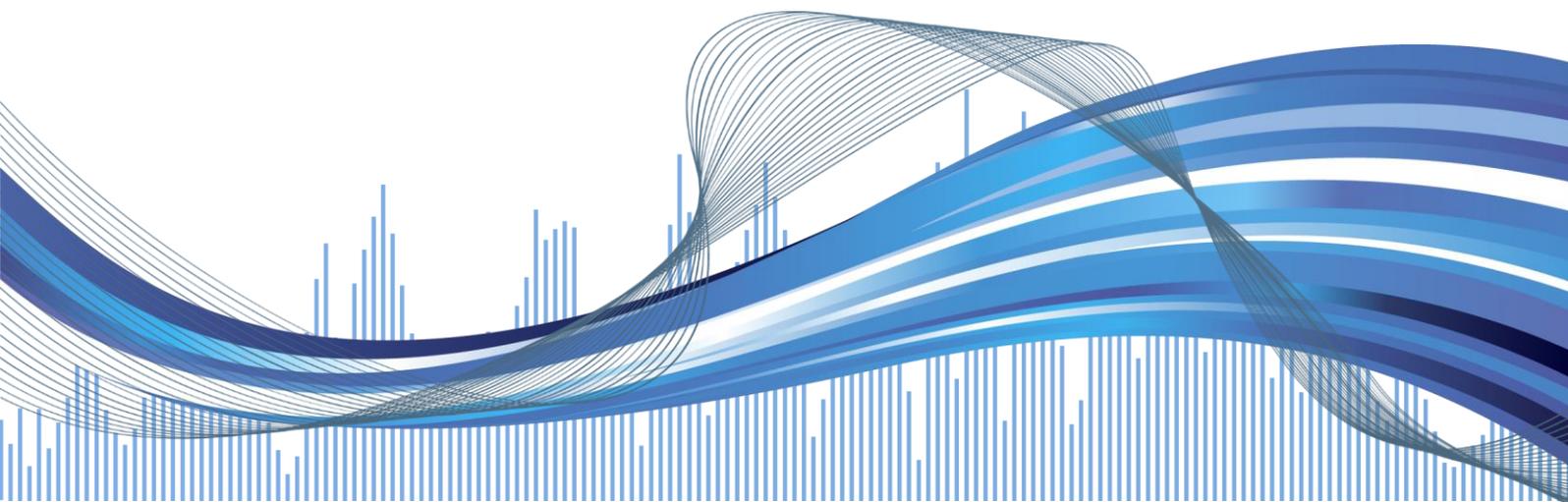


CONDITION FILTER



INHALT

1. INSTALLATION	3
2. INHALT UND FEATURES	4
3. EINSTELLUNGEN	5
4. ANWENDUNG	6
4.1.EINRICHTEN DES FILTERS FÜR EINE WATCHLIST / LCG	6
4.2.NACH MEHREREN CONDITIONS SCREENEN – CONDITION MIT „ODER“- VERKNÜPFUNGEN ALLER GEWÜNSCHTEN CONDITIONS ERSTELLEN	10
4.3.VERWENDUNG VON SCRIPTED CONDITIONS MIT SELBST GEWÄHLTEN PARAMETERN	15



Lieber Kunde!

Das Team von AlgoQuantics bedankt sich sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Ihren Kauf des ConditionFilters. Sie haben damit ein hochqualitatives Produkt erworben, das Ihren Trading-Alltag im AgenaTrader erheblich verbessern kann, und auf das nächste Komfortlevel heben wird.

Der ConditionFilter ist einfach zu bedienen, hat aber mit etwas Anwenderwissen noch erheblich mehr zu bieten, als auf den ersten Blick ersichtlich. Über die Erstellung eigener Screening-Conditions kann das Optimum aus diesem professionellen Tool geholt werden und jeder Workflow-Wunsch – von der automatisierten Marktvorbereitung bis zu mehrstufigen Scans und der anschließenden vollautomatischen Tradeerstellung – umgesetzt werden.

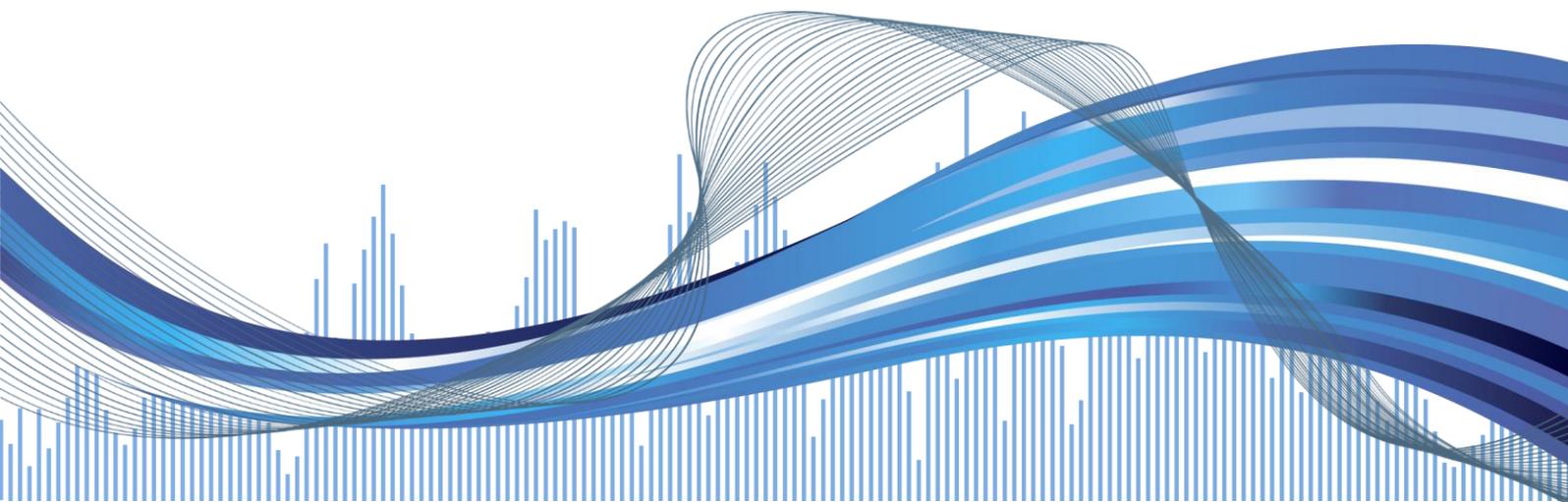
Falls Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche zu diesem oder zukünftige Produkte von AlgoQuantics haben, können Sie ganz einfach über das [Kontaktformular](#) auf unserer Website mit uns in Kontakt treten.

Sehen Sie sich das Produkt-Video für den Condition Filter an: [LINK](#)

Viel Freude und Erfolg mit dem ConditionFilter wünscht



Designed for the Institutional Trader



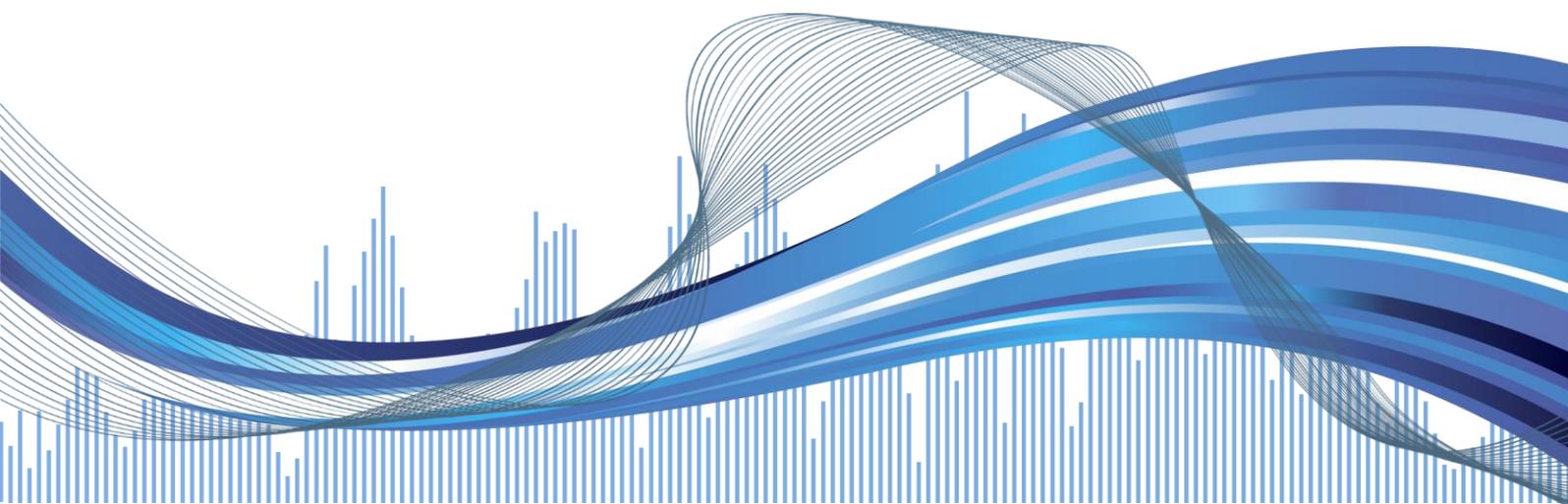
1. INSTALLATION

- a) Nach dem Kauf bekommen Sie in Ihrem Benutzerbereich des TradersYard Shop und auch per Mail den Downloadlink für die AlgoQuanticsConditionFilter.atpack Datei.

Wenn Sie den Internet-Explorer oder Microsoft-Edge verwenden, wird die atpack-Datei vom Browser u.U. automatisch in eine Zip-Datei umbenannt. Nach dem Download müssen Sie daher die AlgoQuanticsConditionFilter.zip in AlgoQuanticsConditionFilter.atpack umbenennen!

- b) Speichern Sie die atpack-Datei auf Ihrer Festplatte
- c) Sie müssen nun die Lizenz für das Paket im AgenaTrader eintragen. Dafür klicken Sie auf das Symbol mit dem Fragezeichen, wählen Sie Über-> Aktivierungsschlüssel eingeben, navigieren Sie zum „AlgoQuanticsConditionFilter“ und tragen Sie Ihren Aktivierungsschlüssel ein, den Sie per Mail erhalten haben. Klicken Sie auf „Aktivieren“. Wenn die Meldung erscheint, dass Ihre Lizenz erfolgreich aktiviert wurde, schließen Sie dieses Fenster.
- d) Öffnen Sie Tools -> Pakete -> Paket importieren, lesen Sie den anschließenden Backup-Hinweis und sofern Sie bereits ein Backup durchgeführt haben, klicken Sie auf OK. Im nächsten Fenster navigieren Sie zum Speicherort der AlgoQuanticsConditionFilter.atpack Datei, klicken Sie auf diese und wählen Sie „Öffnen“. Bestätigen Sie die AgenaTrader-Neustart Aufforderung mit „OK“.
- e) Nach dem Neustart stellen Sie als ersten Schritt eine Verbindung zum Datenfeed her.
- f) Sobald die Datenverbindung aufrecht ist, ist auch der ConditionFilter voll einsatzbereit.

Eine detaillierte Beschreibung inklusive Screenshot zum Paket-Import finden Sie auch in der AgenaTrader Online-Hilfe, [HIER](#) der direkte Link zum entsprechenden Artikel.



2. INHALT UND FEATURES

Mit dem AlgoQuantics ConditionFilter, können Sie Ihren Trading-Workflow im AgenaTrader noch effizienter gestalten. Sie können mit dem ConditionFilter einsetzen, um Ihre Trading-Signale automatisch in die gewünschten Instrumentenlisten sortieren zu lassen – kein manuelles Sortieren mehr notwendig.

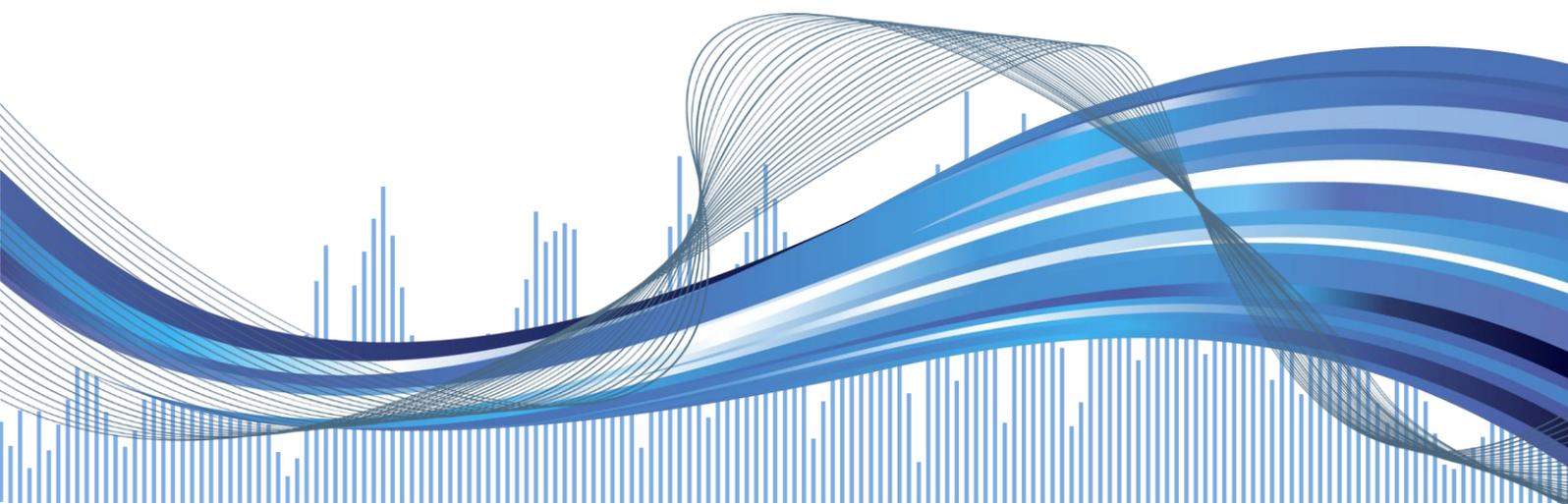
Wählen Sie die gewünschte Condition oder Scripted Condition aus, geben Sie einen Wert ein, den die Condition zurückgeben muss. Wenn dieser Wert von der Condition erreicht wird, landet der Wert automatisch in der von Ihnen ausgewählten Instrumentenliste.

Diese Sortierung kann z.B. zur automatischen Marktvorbereitung verwendet werden. Sie müssen dann nur noch die Werte analysieren, die die Vorauswahl in die gewünschte Liste sortiert hat. Auch um einen mehrstufigen vollautomatischen Tradingansatz umzusetzen, ist der ConditionFilter optimal geeignet.

Wie zuvor kann der ConditionFilter verwendet werden, um automatisch eine Vorauswahl als Instrumentenliste zu speichern. Nur in dieser starten Sie dann die gewünschte AT++ AnalyzerSession, über die Sie vollautomatische oder auch halbautomatisch Ihre Trades generieren lassen können.

Im Zusammenspiel mit dem Dynamic Scanner (= AddIn für den AgenaTrader, hier geht's zum Shop: [LINK](#)), ist der mehrstufige Trade-Auswahlprozess optimiert, da der DynamicScanner im letzten Schritt nur noch die Signale anzeigt, die auf der vorausgewählten Liste auftreten.

Jeder Wert bzw. Jedes Signal, das also im DynamicScanner auftaucht, hat den mehrstufigen Screening-Prozess durchlaufen und ist ein qualitativ sehr hochwertiges plus all Ihren Anforderungen entsprechendes Handelssignal.



3. EINSTELLUNGEN

Folgende Einstellungen stehen für den ConditionFilter zur Verfügung:

- **ConditionValue:**

Geben Sie einen beliebigen Wert ein, der zusammen mit dem ConditionOperator die Abfrage der gewählten Condition durchführt.

- **ConditionName:**

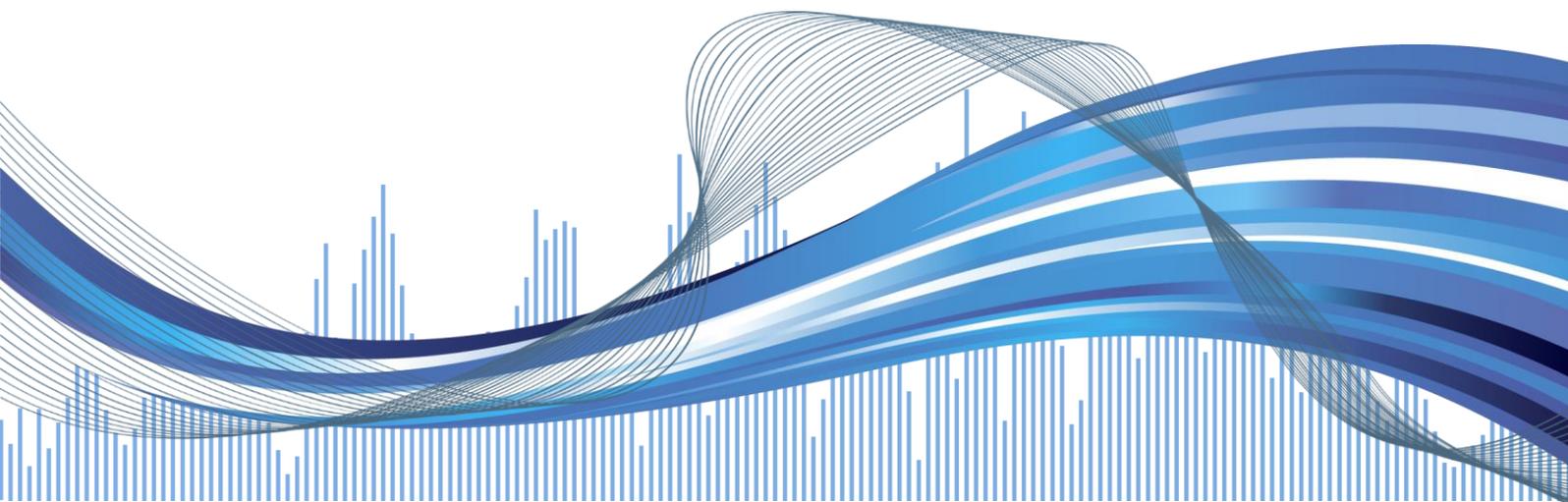
Wenn Sie auf den kleinen Pfeil am Ende der Zeile drücken, erscheint eine Liste mit all Ihren Conditions und ScriptedConditions. Wählen Sie aus dieser Liste einfach die Condition/Scripted Condition aus, von der der Wert abgefragt werden soll.

- **ConditionOperator:**

- equal: Condition muss genau den [ConditionValue] annehmen
- notEqual: Condition darf nicht genau dem [ConditionValue] entsprechen
- greater: Condition muss größer dem [ConditionValue] sein
- greaterOrEqual: Condition muss größer gleich dem [ConditionValue] sein
- smaller: Condition muss kleiner dem [ConditionValue] sein
- smallerOrEqual: Condition muss kleiner gleich dem [ConditionValue] sein

- **InstrumentList:**

Wenn Sie auf den kleinen Pfeil am Ende der Zeile drücken, erscheint eine Liste mit all Ihren InstrumentListen. Wählen Sie aus dieser Liste einfach die Liste aus, in die ein Instrument gespeichert werden soll, wenn die Abfrage der Condition die gewählten Parameter erfüllt.

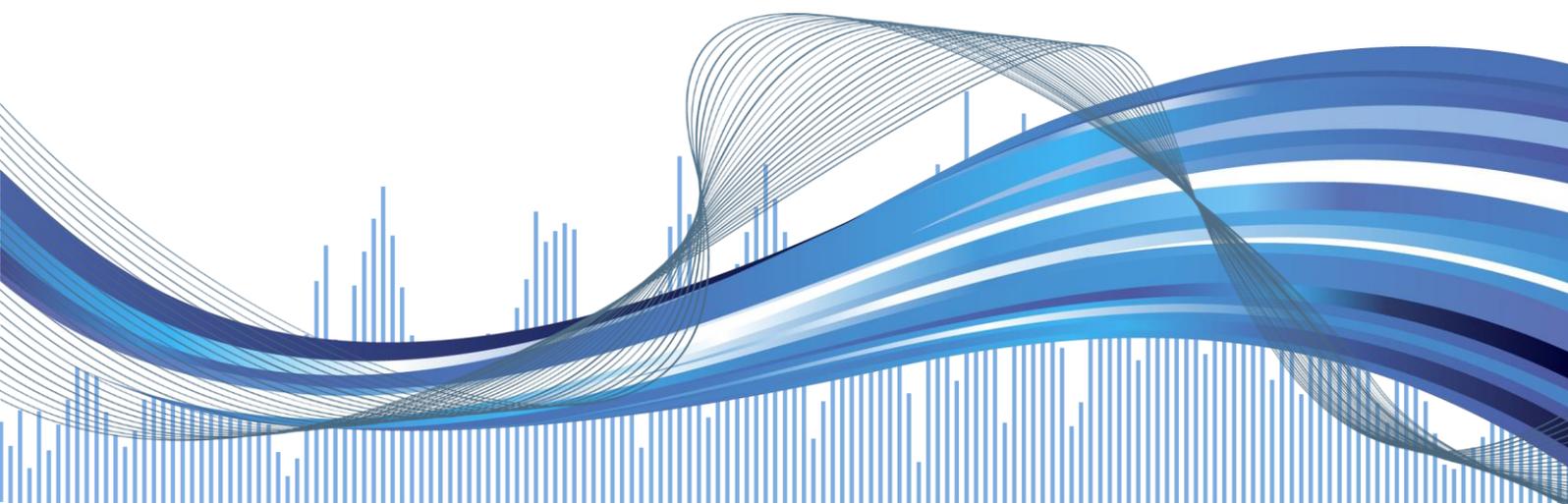
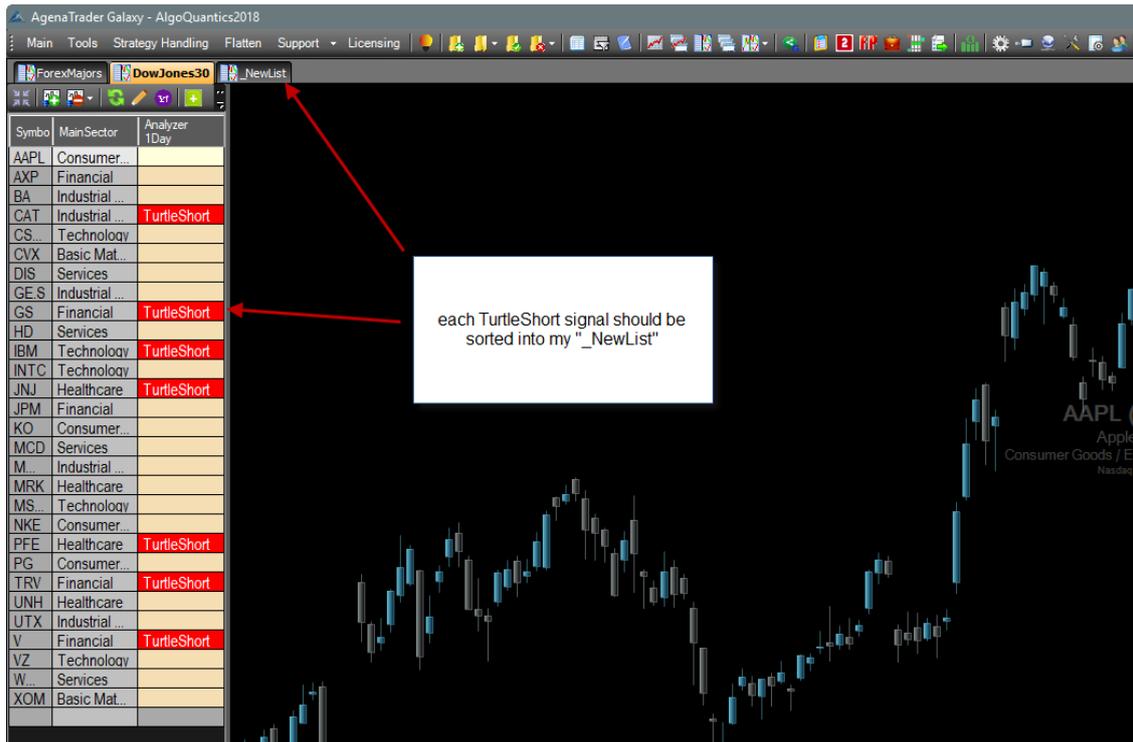


4. ANWENDUNG

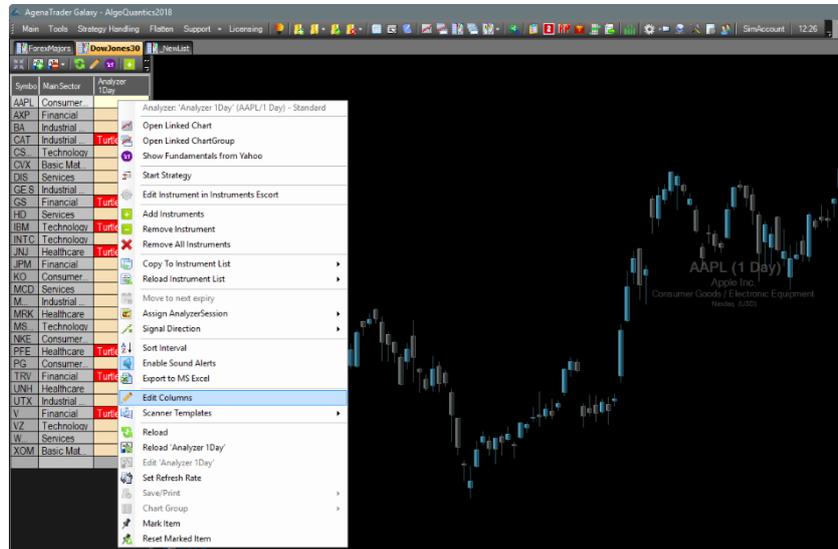
4.1. EINRICHTEN DES FILTERS FÜR EINE WATCHLIST / LCG

ZIEL:

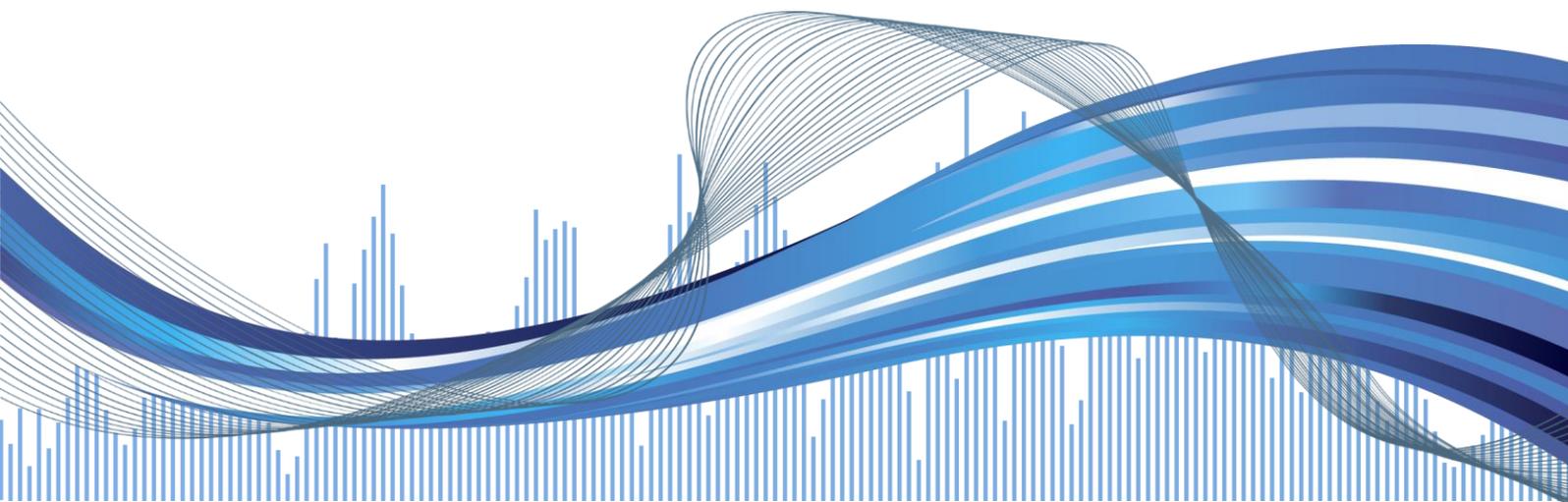
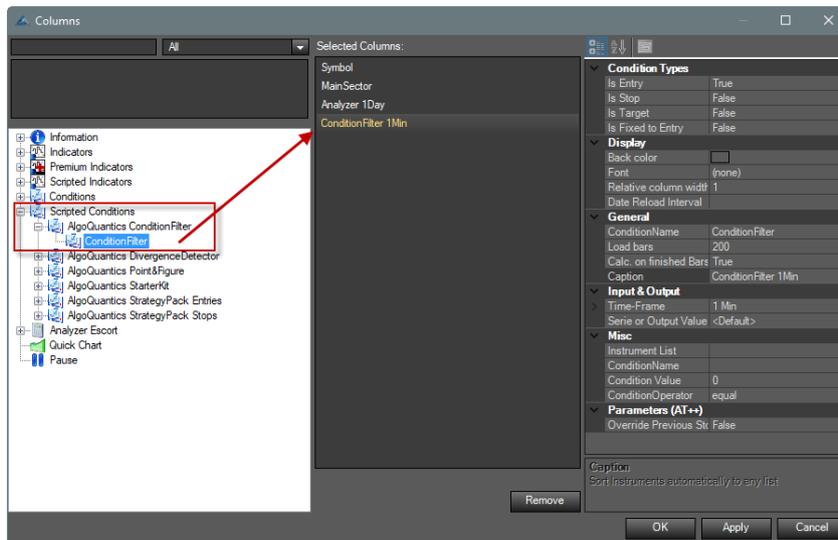
Jedes TurtleShort-Signal soll in die Instrumentenliste „_NewList“ sortiert werden.



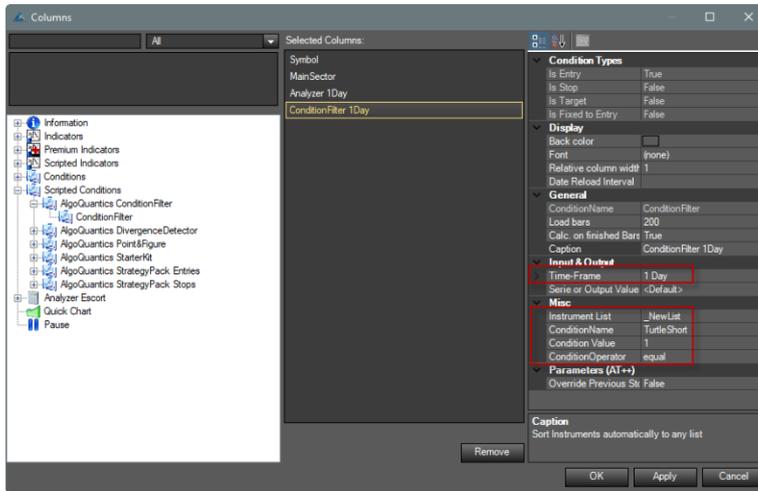
1. Einfügen des ConditionFilters als neue Spalte über Rechtsklick in die Liste -> Spalten bearbeiten



2. ConditionFilter auswählen

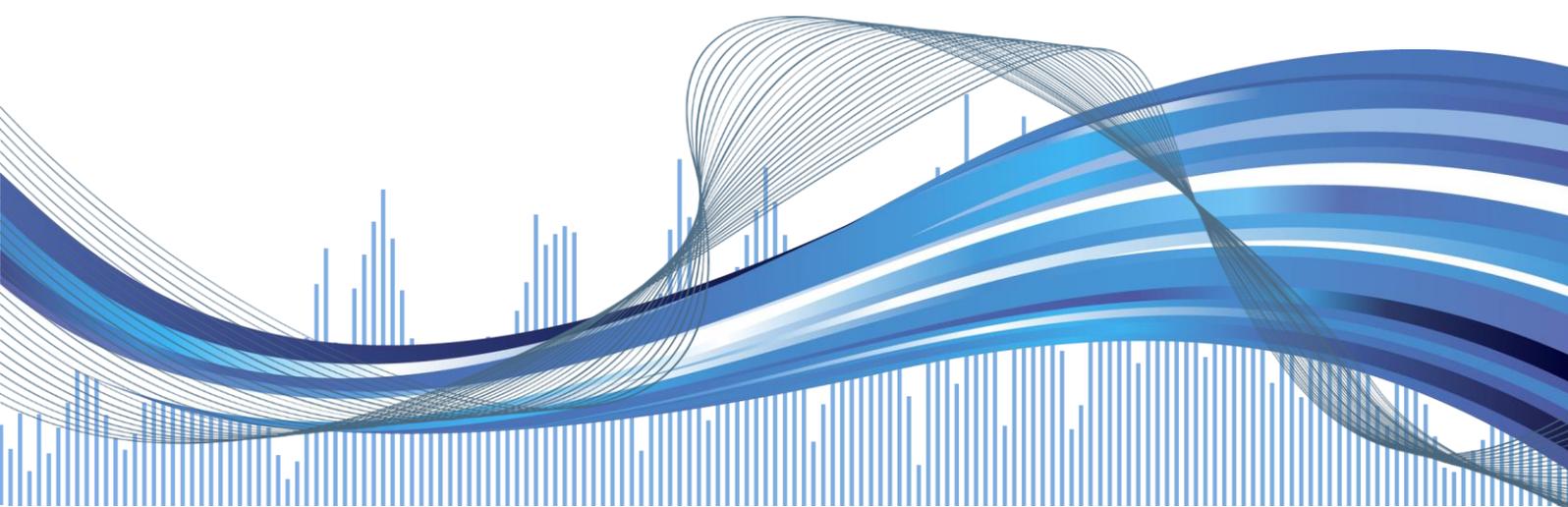
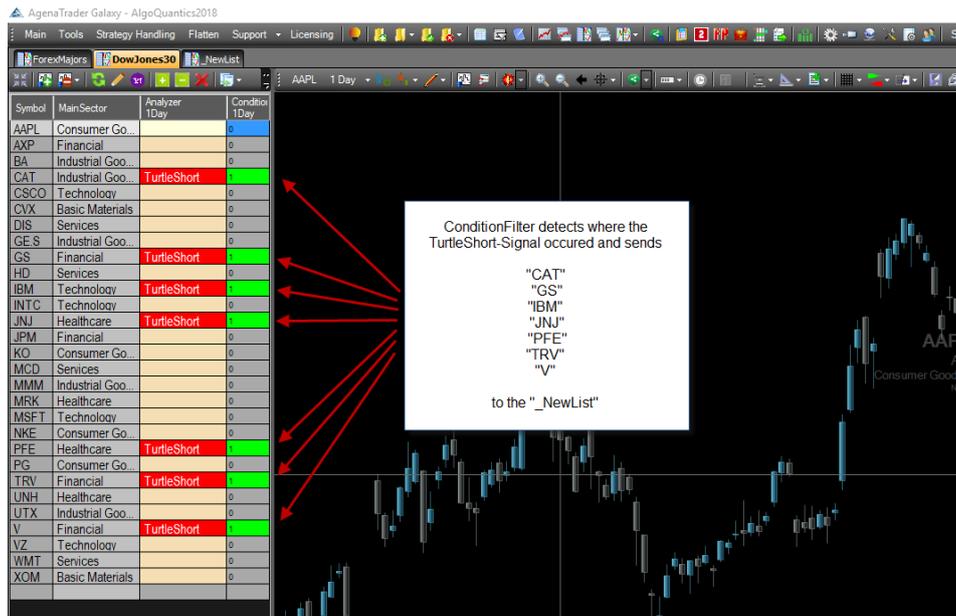


3. Korrekte Einstellungen vornehmen

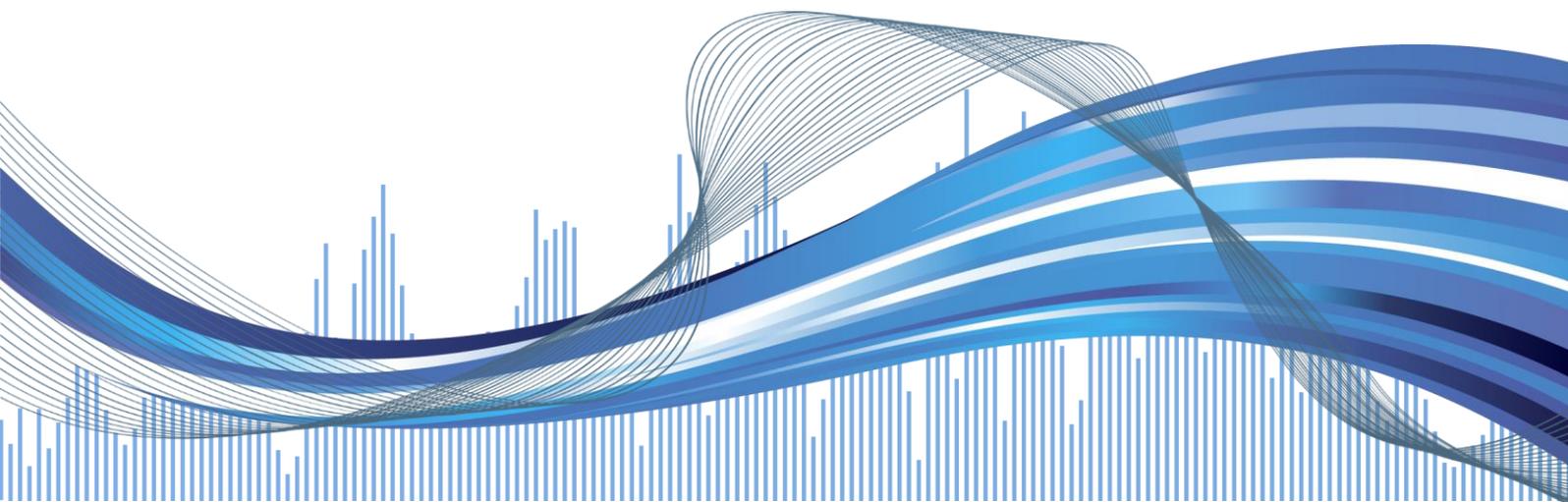
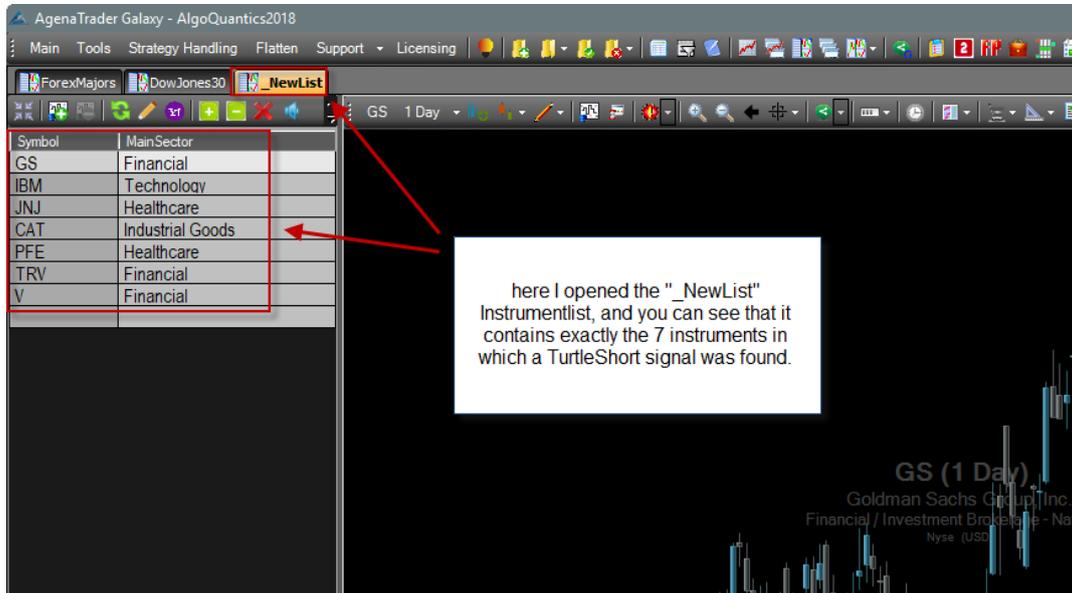


Configure the ConditionFilter:
 1. Time-Frame = 1Day
 2. InstrumentList = _NewList
 3. ConditionName = TurtleShort
 4. ConditionValue = 1
 5. ConditionOperator = equal

4. Berechnung durchlaufen lassen



5. _NewList prüfen



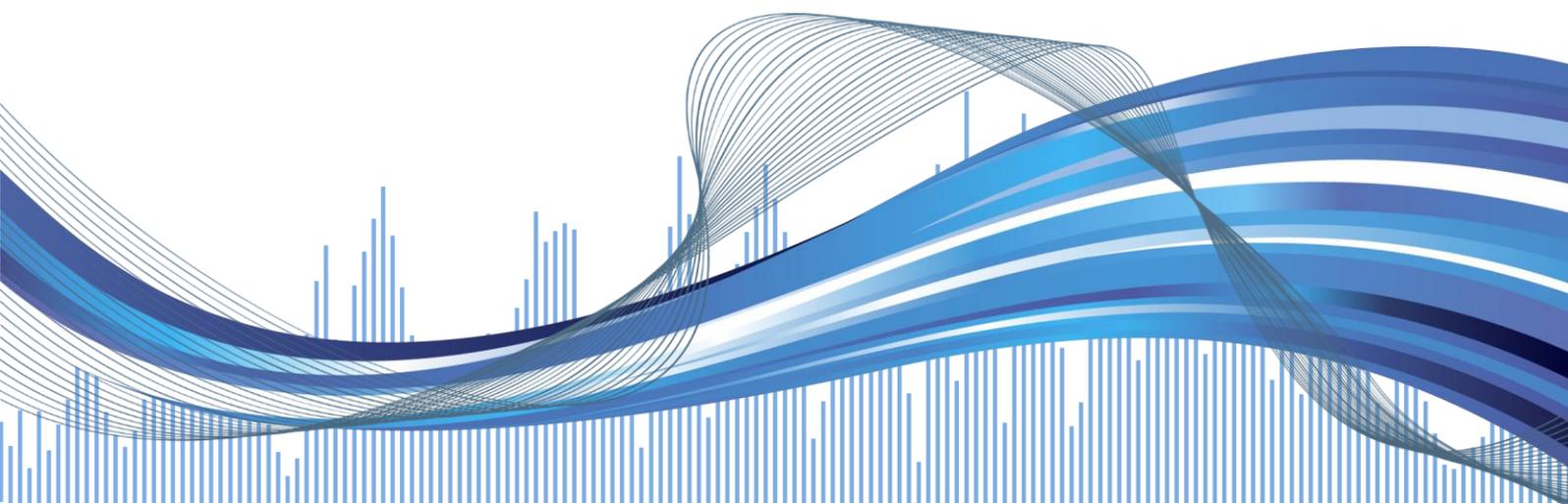
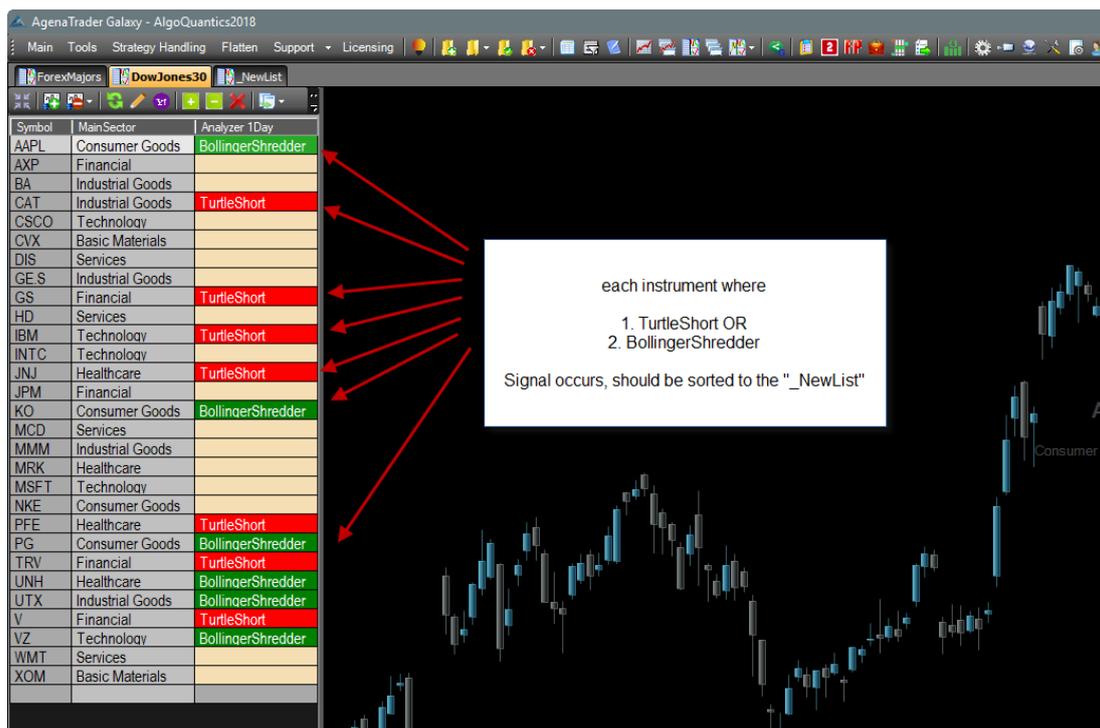
4.2. NACH MEHREREN CONDITIONS SCREENEN – CONDITION MIT „ODER“-VERKNÜPFUNGEN ALLER GEWÜNSCHTEN CONDITIONS ERSTELLEN

ACHTUNG! Wenn Sie mehrere ConditionFilter-Spalten nebeneinander laden, wird ein Instrument nur dann in die gewünschte Liste sortiert, wenn JEDER Condition Filter für dieses Instrument „1“ zurückgibt. Damit Sie den ConditionFilter für eine Kombination von Conditions / ScriptedConditions verwenden können, müssen Sie eine Condition erstellen, die die gewünschten Signale kombiniert, und diese Condition im Anschluss im ConditionFilter verwenden. Eine Schritt-für-Schritt Erklärung folgt:

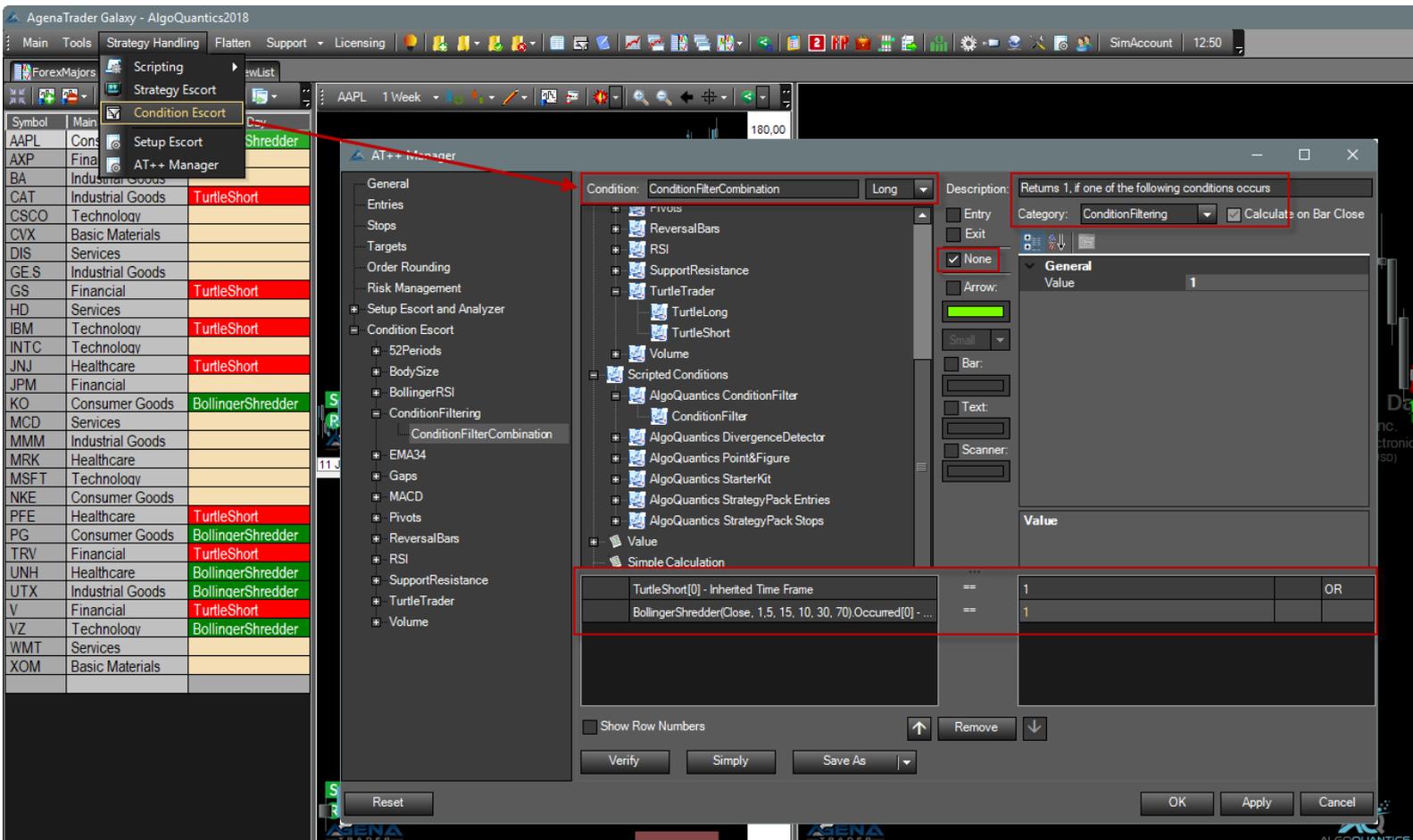
ZIEL:

Jedes Instrument, in dem a) TurtleShort ODER b) BollingerShredder auftritt, soll in die „_NewList“ Instrumentenliste sortiert werden

Info: das BollingerShredder Signal ist im AlgoQuantics StarterKit enthalten, das für Sie GRATIS zum Download bereitsteht: [HIER GEHT'S ZUM DOWNLOAD](#)

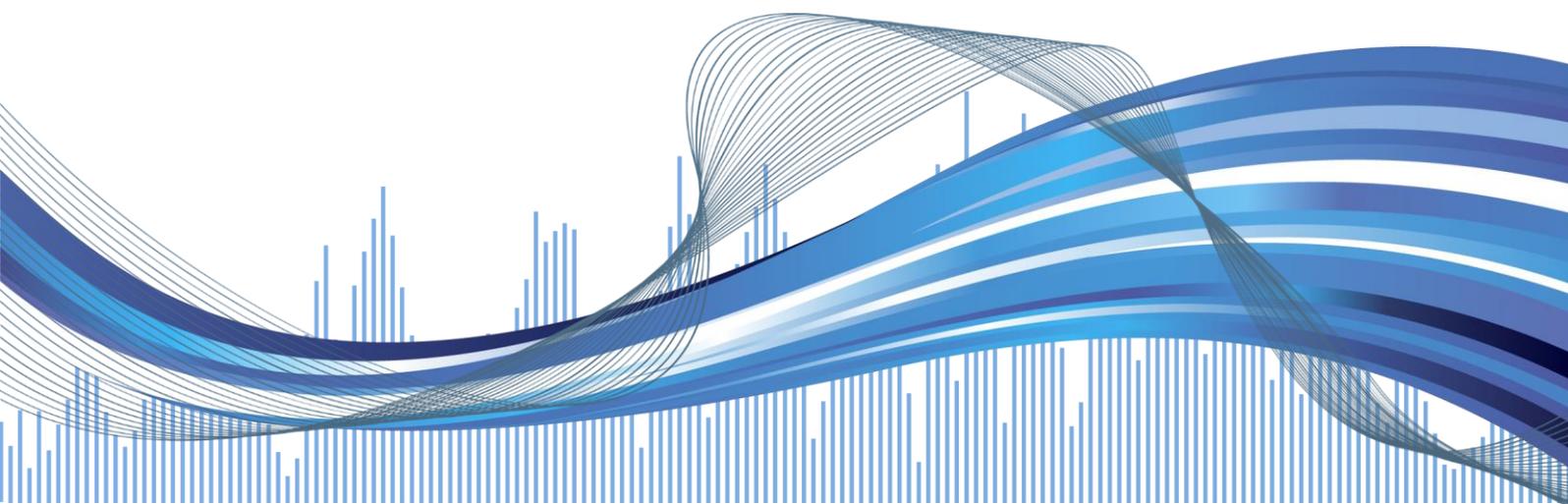


1. Erstellung einer Condition, die die gewünschten Unter-Conditions mit ODER-Verknüpfungen kombiniert.

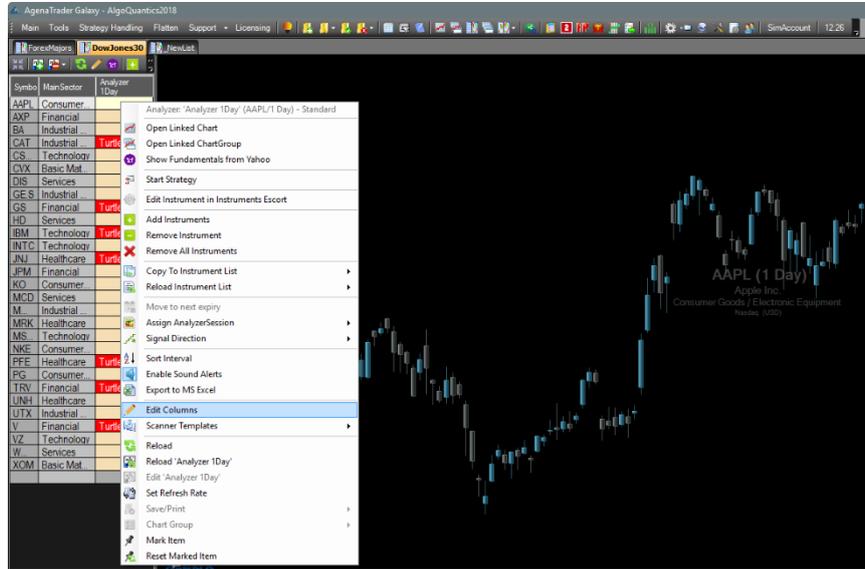


The screenshot shows the 'Condition Escort' configuration window in the AgenaTrader Galaxy software. The window is titled 'AT++ Manager' and displays a tree view of conditions. The 'ConditionFilterCombination' condition is selected, and its configuration is shown in the right pane. The 'Description' field contains 'Returns 1, if one of the following conditions occurs'. The 'Category' is set to 'ConditionFiltering'. The 'General' section shows a 'Value' of 1. The 'Value' section shows a table with two rows: 'TurtleShort[0] - Inherited Time Frame' and 'BollingerShredder(Close, 1.5, 15, 10, 30, 70).Occurred[0] - ...', both with a value of 1 and an 'OR' operator between them.

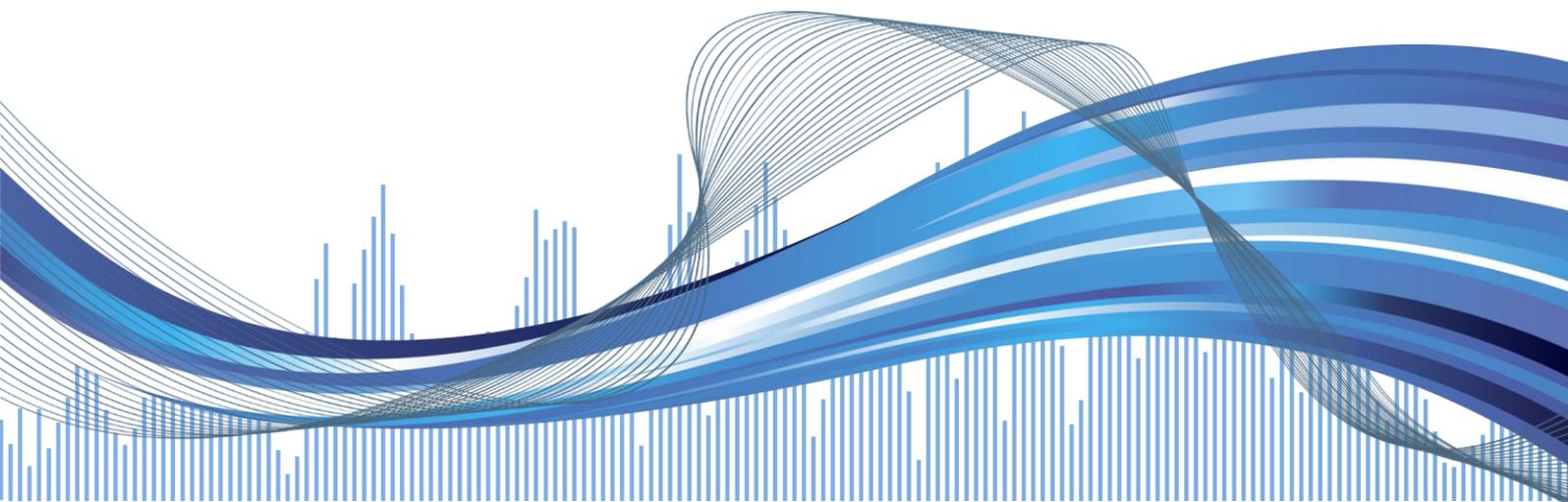
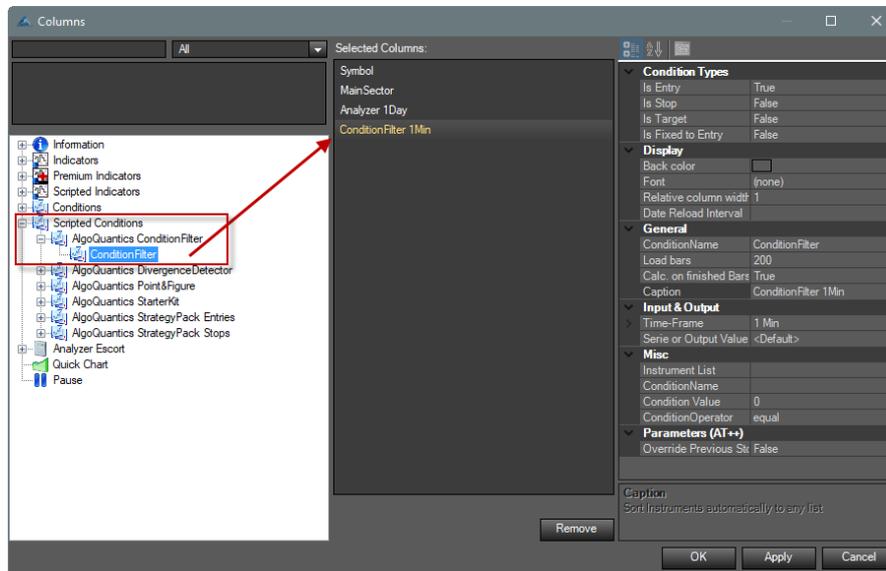
Diese Condition gibt „1“ zurück, wenn eine der enthaltenen Conditions auftritt und kann damit wiederum optimal im Condition Filter eingesetzt werden.



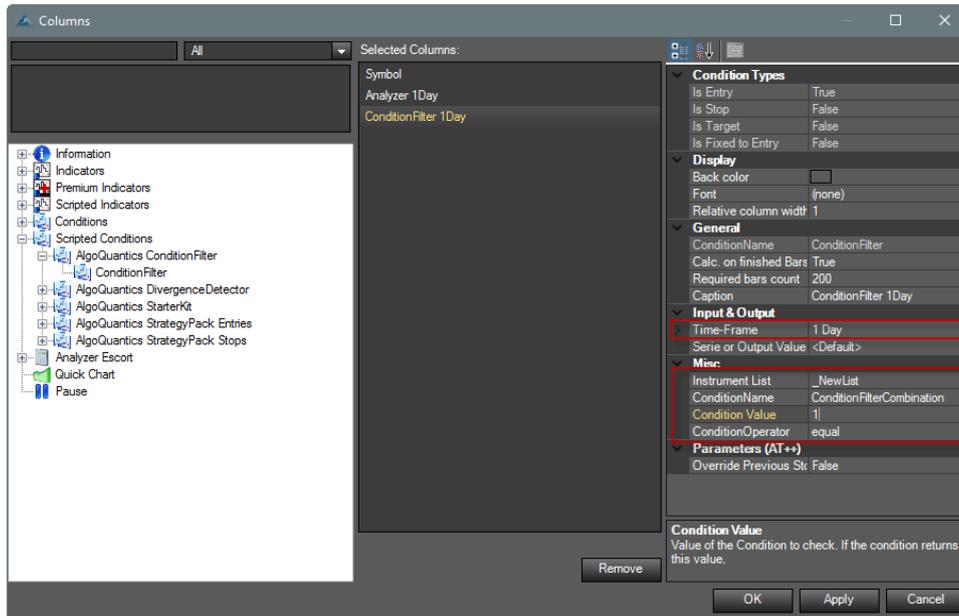
2. Einfügen des ConditionFilters als neue Spalte über Rechtsklick in die Liste -> Spalten bearbeiten



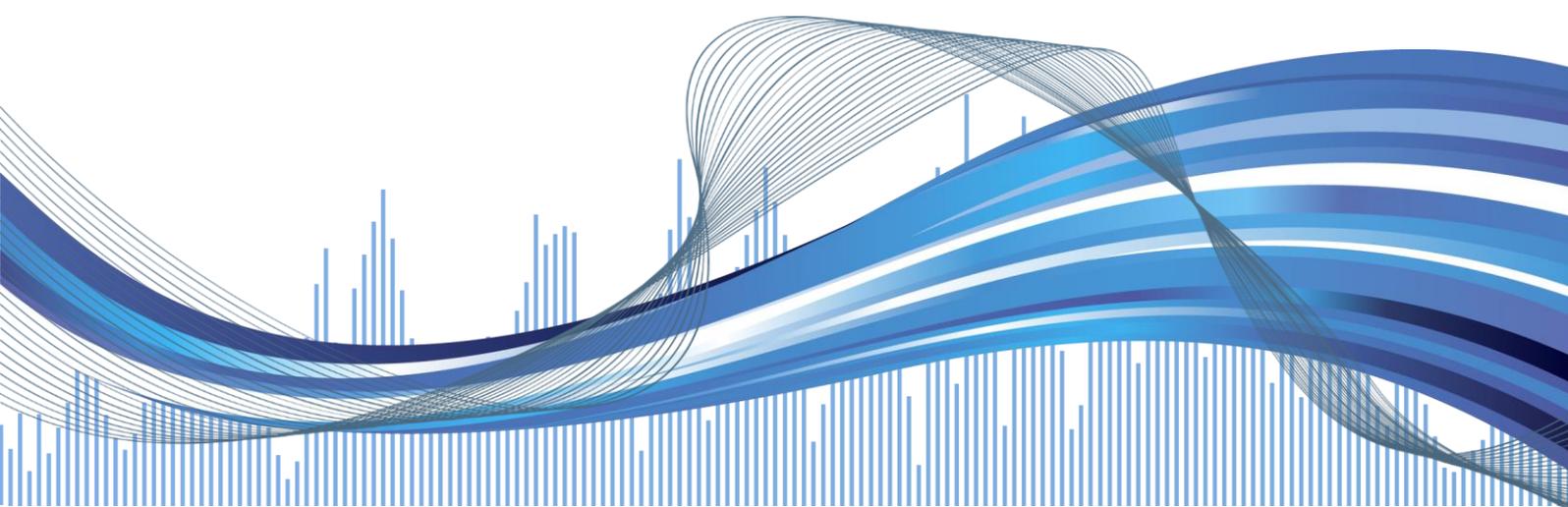
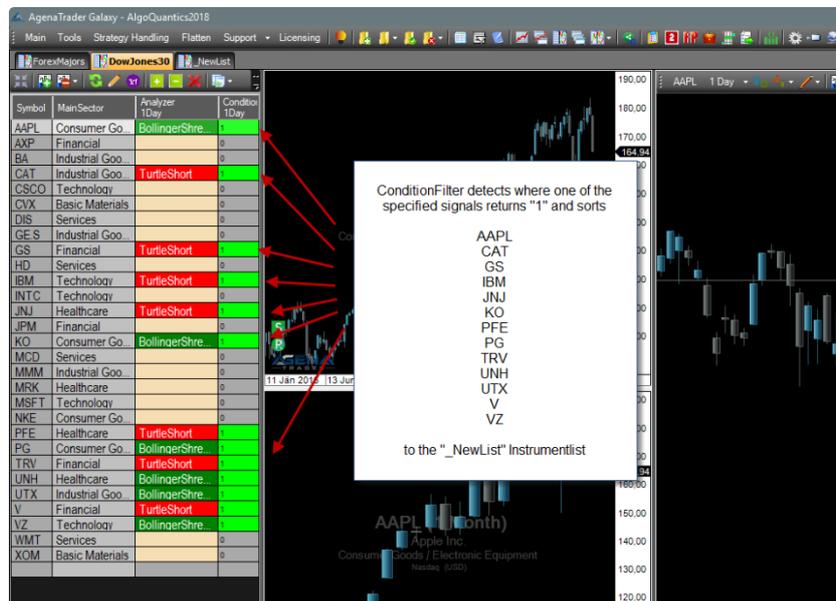
3. ConditionFilter auswählen



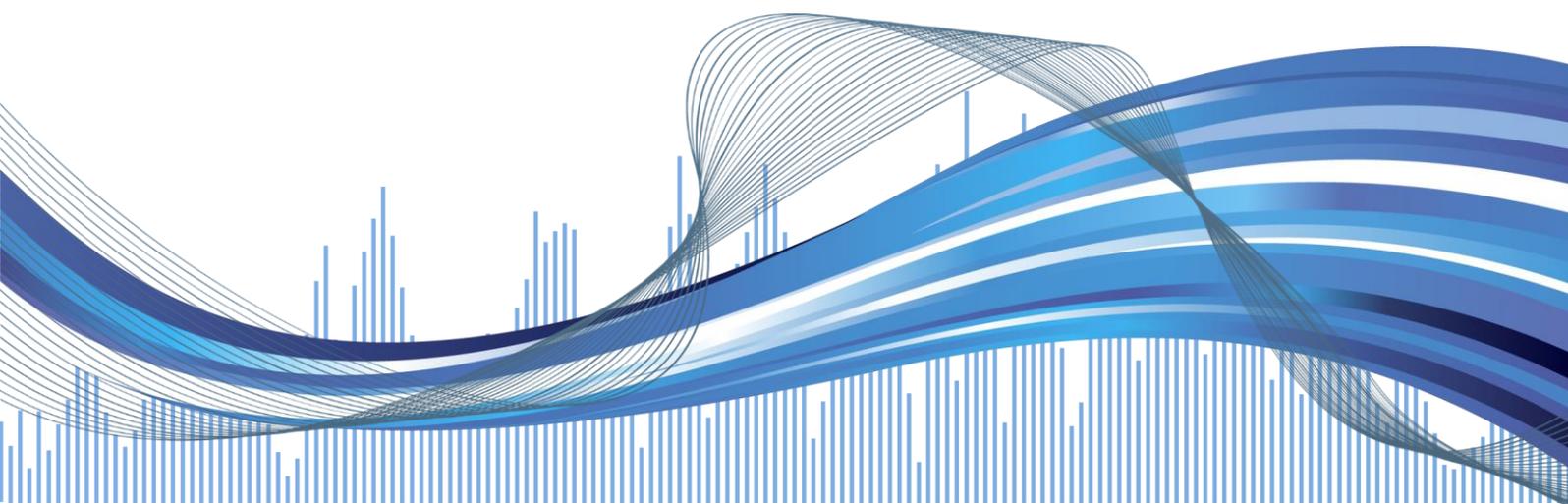
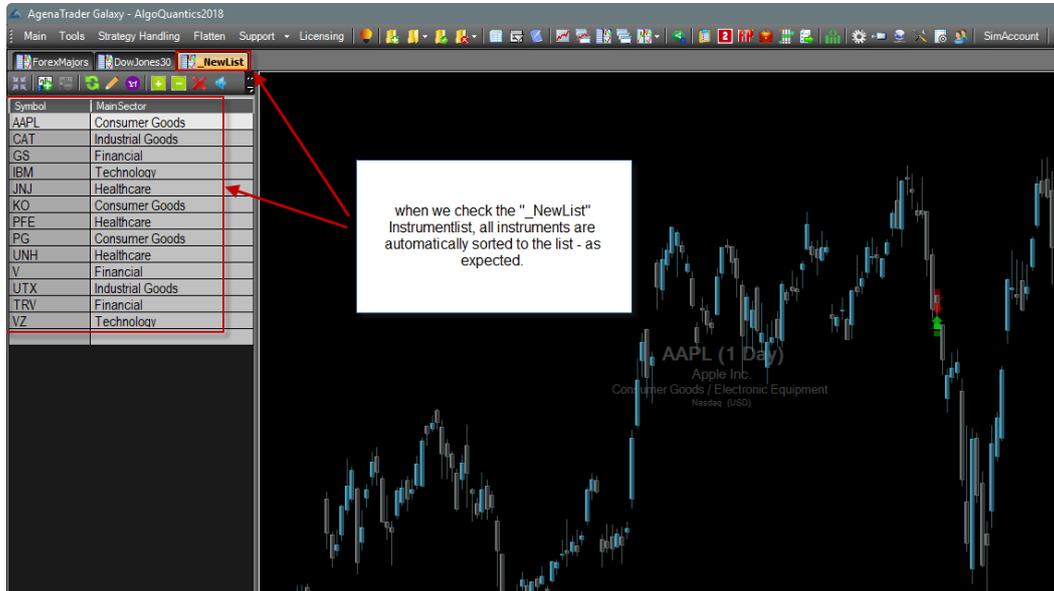
4. Korrekte Einstellungen vornehmen



5. Berechnung durchlaufen lassen



6. _NewList prüfen



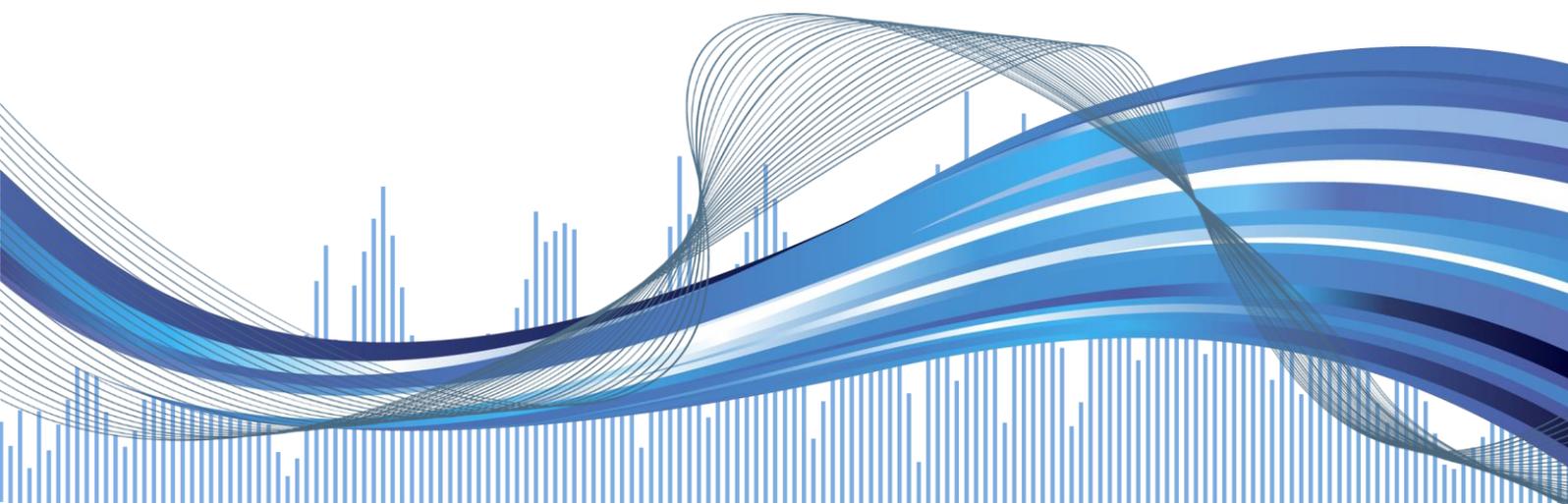
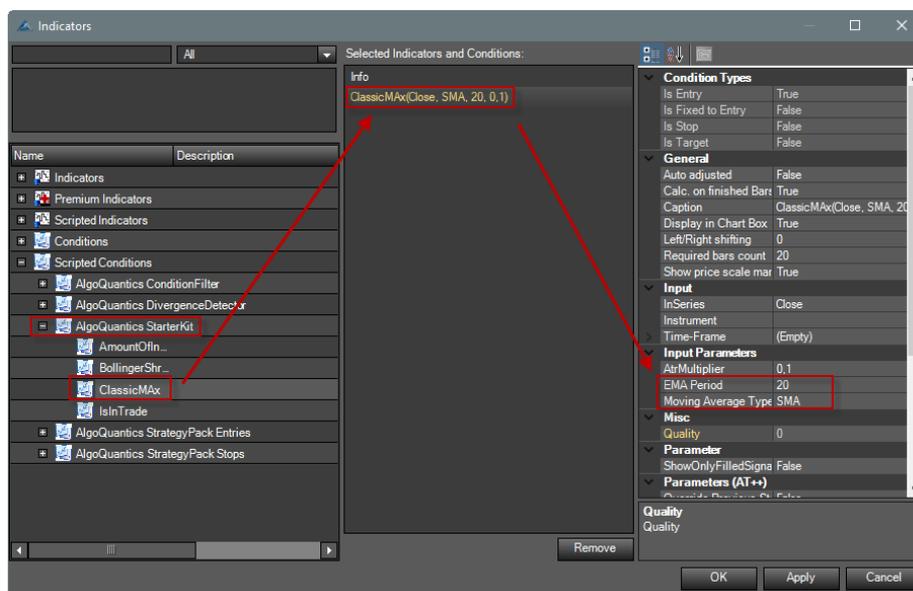
4.3. VERWENDUNG VON SCRIPTED CONDITIONS MIT SELBST GEWÄHLTEN PARAMETERN

Wenn Sie den ConditionFilter mit ScriptedConditions verwenden möchten, die nicht die Standard-Parameter verwendet, müssen Sie eine Condition erstellen, die die gewünschte ScriptedCondition mit den veränderten Parametern enthält. Diese Condition können Sie wiederum als Input-Condition für den ConditionFilter verwenden. Eine Schritt-für-Schritt Erklärung folgt:

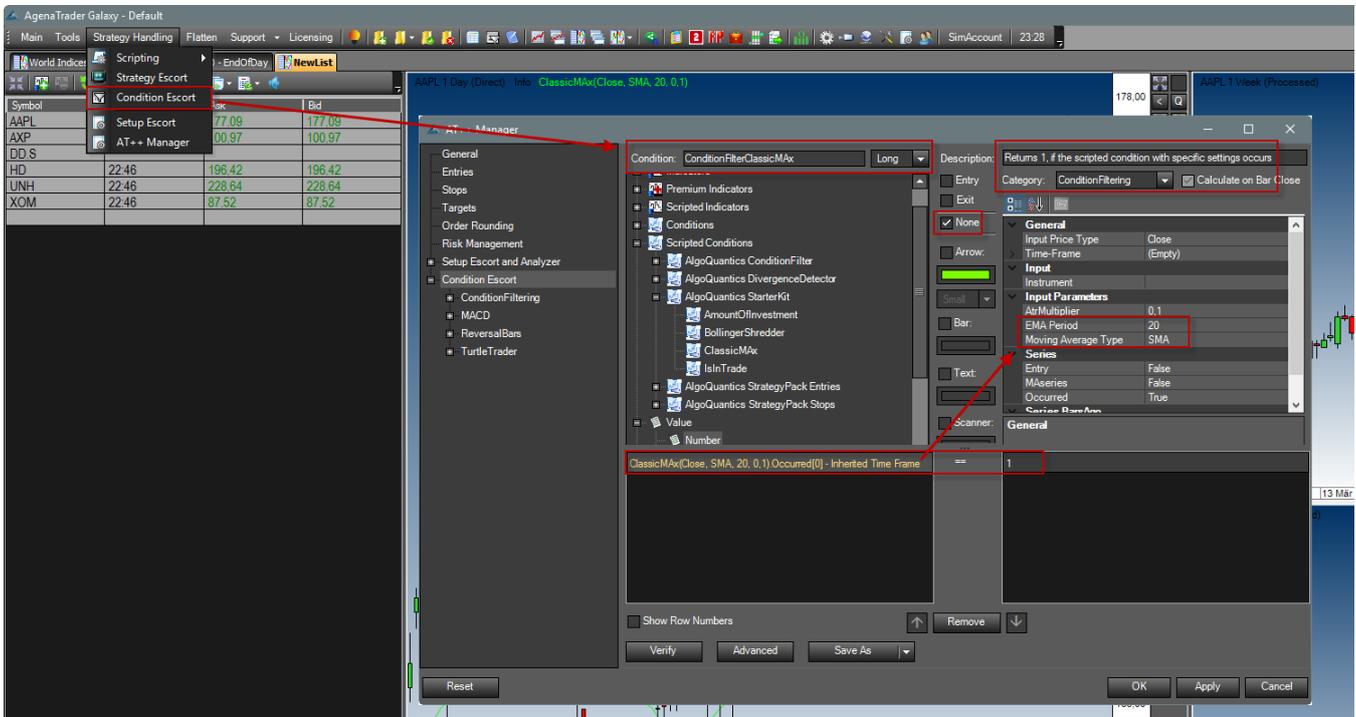
ZIEL:

Verwendung von ScriptedConditions mit selbst gewählten Parametern für die Sortierung

Für dieses Beispiel möchte ich den ConditionFilter mit der ScriptedCondition „ClassicMAx“ aus dem AlgoQuantics StarterKit mit abgeänderten Einstellungen verwenden. Als MovingAverageType soll „SMA“ und als Periode „20“ verwendet werden. Standardmäßig sind andere Einstellungen gewählt, daher muss im ersten Schritt eine Condition erstellt werden, die „1“ zurückgibt, wenn die ScriptedCondition mit meinen gewählten Einstellungen zutrifft.



1. Erstellen einer Condition, in der die "ClassicMax"-ScriptedCondition mit gewünschten Parametern verwendet wird.



Wenn also die ScriptedCondition mit gewünschten Einstellungen „1“ zurückgibt – also das Signal auftritt – so wird auch die nun erstellte Condition „1“ zurückgeben und kann somit als Input für den ConditionFilter verwendet werden. Sie müssen im ConditionFilter als ConditionName nur noch den Namen der neu erstellten Condition verwenden, die anderen Einstellungen im ConditionFilter sind analog zu den beiden vorhergehenden Beispielen durchzuführen. Wenn die Berechnung des ConditionFilters durchgeführt wird, werden wieder alle Instrumente, bei denen die neu erstellte Condition auftritt und „1“ zurückgibt, in die festgelegte Instrumentenliste sortiert.

HOLEN SIE SICH DAS GRATIS STARTERKIT VON ALGOQUANTICS MIT ZAHLREICHEN WEITEREN TOOLS FÜR IHREN OPTIMALEN WORKFLOW IM AGENATRADER, EINFACH HIER DOWNLOADEN:

<https://www.algoquantics.com/free-addon/>

